

# ZWISCHEN DEN ZEILEN?

ZEITUNGSPRESSE ALS  
NS-MACHTINSTRUMENT  
BETWEEN THE LINES?  
THE PRESS AS  
AN INSTRUMENT  
OF NAZI POWER



## Zwischen den Zeilen? Zeitungspressen als NS-Machtinstrument

Adolf Hitler verkündete 1934: »Die Presse ist ein Erziehungsinstrument, um ein Siebzig-Millionen-Volk in eine einheitliche Weltanschauung zu bringen.« Zu diesem Zeitpunkt hatten freiwillige »Selbstgleichschaltung«, Verfolgungen und Verbote, inhaltliche Kontrolle und wirtschaftliche Monopolisierung die Presse schon zu einem weitgehend willfährigen Instrument der NS-Politik gemacht. Doch der Anschein von Pressefreiheit und Meinungsvielfalt sollte gewahrt werden. Der Großteil der Zeitungen wirkte weniger durch ideologische Indoktrination, sondern mehr »zwischen den Zeilen«. Gerade in ihrer scheinbaren Harmlosigkeit – beispielsweise in den Sport- und Lokalnachrichten, im Feuilleton oder Fortsetzungsroman – erzeugten sie eine Fraglosigkeit, die kaum Raum für Brüche und Zweifel ließ. Auf dem Gelände der heutigen »Topographie des Terrors«, wo sich zeitweise auch die Redaktion der nationalsozialistischen Zeitung *Der Angriff* befand, zeigt die Ausstellung, wie die NS-Diktatur die deutsche Presselandschaft veränderte, und fragt, welche Denk- und Handlungsspielräume es für Verleger, Journalisten und Leser gab.



Österreichische Soldaten in Berlin,  
kurz nach dem »Anschluss« Österreichs  
an das Deutsche Reich, 1938  
©Süddeutsche Zeitung Photo, Scherl

## Zwischen den Zeilen?

### Zeitungspressen als NS-Machtinstrument

Eine Ausstellung der Stiftung Topographie des Terrors

22. Mai – 20. Oktober 2013 | täglich 10–20 Uhr

### Vortragsreihe zur Ausstellung

■ Dienstag 27. August 2013 | 19 Uhr

#### Massenmedien im Nationalsozialismus:

##### Presse, Rundfunk, Wochenschau

*Podiumsdiskussion:* Prof. Dr. Karl Christian Führer,

Prof. Dr. Inge Marszolek, Dr. Rainer Rother

*Moderation:* Alfred Eichhorn

■ Dienstag 10. September 2013 | 19 Uhr

#### Tagebücher als Quelle. Zur Medienrezeption im »Dritten Reich«

*Vortrag:* Dr. Markus Roth · *Moderation:* Prof. Dr. Wolfgang Benz

■ Dienstag 1. Oktober 2013 | 19 Uhr

#### Verdecktes Schreiben – offenes Bekenntnis.

##### Das »Schriftleitergesetz« vom 4. Oktober 1933 und die Publizistik im NS-Regime

*Vortrag:* Prof. Dr. Bernd Sösemann

*Moderation:* Prof. Dr. Andreas Nachama

■ Dienstag 8. Oktober 2013 | 19 Uhr

#### Berichterstattung und Propaganda:

##### Wochenschauen im Nationalsozialismus

*Vortrag:* Alexander Zöllner · *Moderation:* Dr. Judith Prokasky

■ Dienstag 15. Oktober 2013 | 19 Uhr

#### Kontinuität oder Neubeginn?

##### Deutsche Presse und journalistische Karrieren nach 1945

*Podiumsgespräch:* Prof. Egon Bahr und Dr. Peter Jochen Winters

*Moderation:* Prof. Dr. Andreas Nachama

Zur Ausstellung liegt eine illustrierte Begleitpublikation vor.

Mit Unterstützung des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten

### STIFTUNG TOPOGRAPHIE DES TERRORS

Niederkirchnerstraße 8

10963 Berlin

Telefon 030 254509-0 | Fax 030 254509-99

info@topographie.de | www.topographie.de